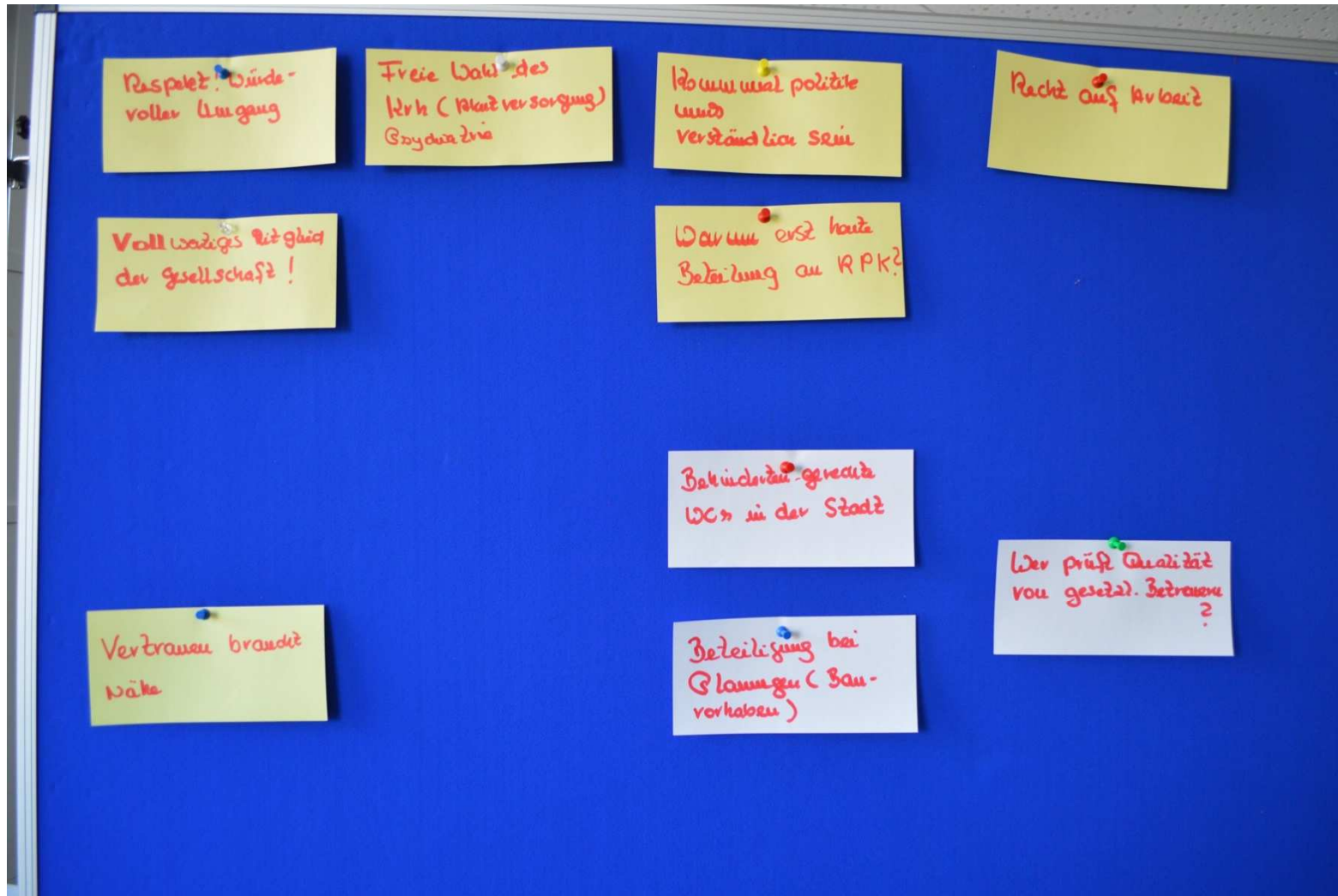


# **Regionalplanungskonferenz in Hagen am 04.04.2017**



- Mitbestimmung bei wichtigen Dingen, die das tägliche Leben betreffen, zum Beispiel:
- Mitbestimmung darüber, wer Gutachten über Arbeitsfähigkeit erstellt
- Mitbestimmung bei der Auswahl des gesetzlichen Betreuers
- Mitbestimmung bei der Auswahl der Bezugsbetreuer im ambulanten und stationären Wohnen

- Selbstentscheiden, ob ich arbeiten kann oder nicht
- mitbestimmen, wer ein Gutachten erstellt (Unparteilichkeit)
- Hilfe ohne Vorurteil bekommen (auch für Nicht-Promis)
- Beteiligung im Werkstatt rat
- Bewohnerbeirat ————— Demokratie leben
- Probleme mit Vertrauenspersonen besprechen
- Mitbestimmung beim Essen
- Mitbestimmung bei der Auswahl der gesetzl. Betreuer / Mitarbeiter ABW / Bezugs-Mitarbeiter in der Wohngruppe
- Nachsorge für Eltern mit psychischer Erkrankung
- anderen Mut machen durch Texte, Chats und Gespräche
- Selbst entscheiden, wie ich mit der Krankheit lebe
- mehr Selbsthilfegruppen für Hagen
- alles in einfacher Sprache! → Infomaterial
- mehr Aktionen für Menschen mit Behinderungen (z.B. Tanzen im Mai)



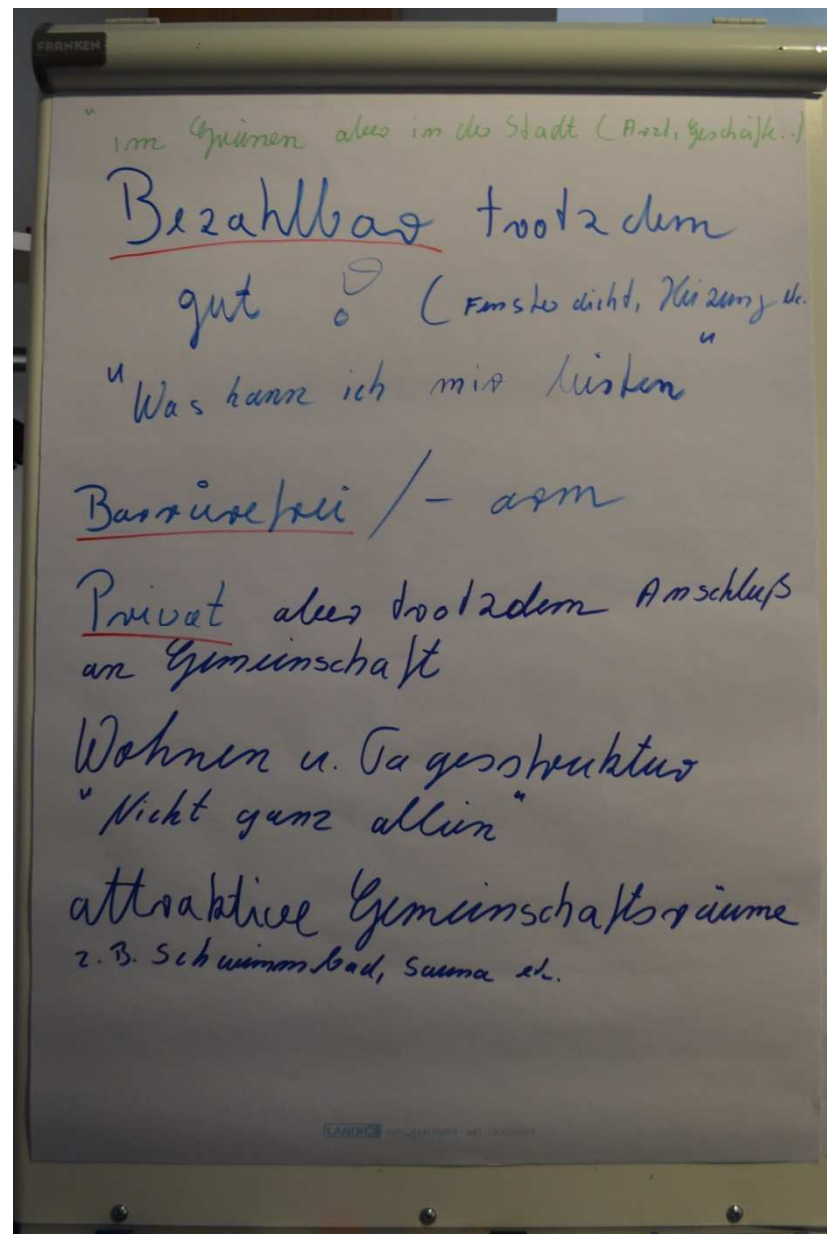
## Wie will ich wohnen?



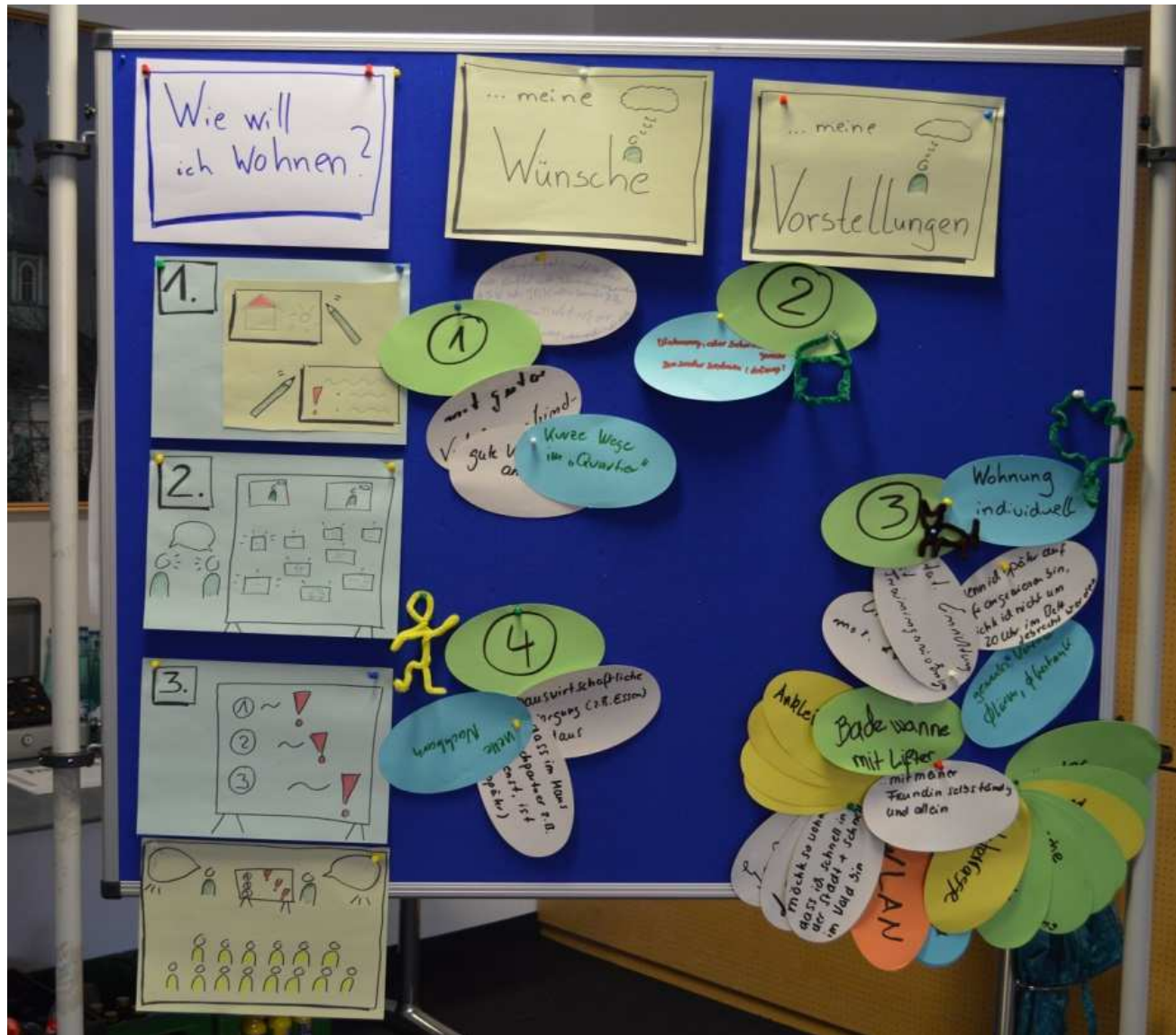
Behindertengerecht, nicht zu teuer, nettes Umfeld, nette Mitmenschen, eigene Wohnung mit ABW oder IBW, netten Vermieter, Hilfe auf Abruf wenn Bedarf ist, vernünftige Wohnung, Einkaufsmöglichkeit in der Nähe

Es fehlen bezahlbare, barrierefreie Wohnungen











Drei Punkte müssen bei der Freizeitgestaltung erfüllt werden: man benötigt eine Finanzierung, man benötigt eventuell eine Begleitung (z.B. Fitnesscenter, Sportangebote, Kleingartenverein Urlaubsreisen, Kulturveranstaltungen) und man muss hin- und wieder nach Hause kommen.

